



FRIEDRICH ROTHBARTH, LEIPZIG.

## Reichskanzler Graf Bülow

schrieb dem Vater des in Südwestafrika gefallenen Leutnants Walter Jobst, auf dessen Eingabe, dass gegen

### Oberst Leutwein

eine Untersuchung wegen seines Verhaltens dem toten Sohne gegenüber eingeleitet worden sei. Die Mutter Lt. Jobsts schrieb bekanntlich auf Grund seiner Briefe und Berichte das prächtige Buch

### Musste es sein?

Die 4. Auflage erschien kurz vor dem Feste

Preis Mk. 3.—, gebunden Mk. 4.—

Die Nachfrage wird auch ferner eine äusserst lebhaftere bleiben. Ich bitte, das Buch stets auf Lager zu halten und zu empfehlen, kann aber des geringen Vorrates wegen nur noch fest, resp. bar liefern.

Heute versandte ich ein Rundschreiben über meine

① „illustrierte Halbmonatsschrift für Schönheit und Freiheit in Leben und Kunst“

## FUNKEN

deren II. Jahrgang jetzt beginnt. Ich empfehle dies Rundschreiben Ihrer Beachtung, besonders auch deshalb, weil es eine Erklärung des Verlags und des Schriftleiters Arthur Roessler in München, anlässlich der erfolgten Konfiskation des Hefes 7 enthält.

Ich bitte die verehrl. Herren Kollegen, die den literarisch-künstlerischen Wert und die sittlich werbende Kraft, die den Funken innewohnt, erkannt haben, sich den Vertrieb dieser Zeitschrift anzuwenden zu lassen.

Ich liefere das am 3. Februar erscheinende

### Heft 3 als Propaganda-Nummer gratis

Heft 1 und 2 in Rechnung und Gutschrift derselben in Höhe der von Heft 4 ab bis Heft 24 bar bezogenen Kontinuation. Sie erhalten demnach bei Kontinuation für den Einzelverkauf 3 Hefte gratis.

Barrabatt 40%, in Rechnung 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>%, Freixemplare 11/10

Hochachtungsvoll

Leipzig, 2. Januar 1905.  
Hohenzollernstrasse 6 B.

Friedrich Rothbarth.